



## Risikofaktoren für Rechenschwäche nach Dr. Küspert:

Vererbung (damit vorhandene Rechenangst, die sich auf das Kind übertragen kann).

Zählfestigkeit ist noch nicht so gut ausgeprägt.

Speicherung von zahlenbezogenem Wissen geht schwer.

Kein Interesse für Zahlen.

Begriffe wie „mehr“ und „weniger“ werden nicht verwendet oder verwechselt.

Mengen und Zahlen werden nicht verknüpft.

Würfel- und Zählspiele werden vermieden.